

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 46

Donnerstag, 14. November 2019



Foto: Fauré Quartett



Foto: Pressefoto des Ensembles



Kulturgemeinde Gernsbach

Konzert des Fauré Quartetts am Sonntag um 18 Uhr in der
Stadthalle Gernsbach

→ weiter Seite 7

Kammermusik Kirchl

Das Dauprat Hornquartett
spielt am Sonntag um
18.30 Uhr in Obertsrot

→ weiter Seite 7

Volkstrauertag

Gedenkfeiern am
Sonntag in der Kernstadt
und den Ortsteilen

→ weiter Seite 3

Floristikabend

mit dem OGV Lautenbach
am Mittwoch um 18.30 Uhr
im Bürgerhaus

→ weiter Seite 18

Brettelsmarkt

des Ski-Club Gernsbach
am Samstag in der
Ebersteinhalle Obertsrot

→ weiter Seite 14

Gernsbacher Altstadt erhält prominente Unterstützung

Gerade erst wurde das Strategiepapier Altstadt im Gernsbacher Gemeinderat einstimmig beschlossen, schon gibt es prominente Unterstützung. Die Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, Gisela Erler, hat der Stadt Gernsbach ihre Schirmherrschaft für den Altstadtprozess zugesagt. Bürgermeister Christ: „Wir freuen uns sehr, dass mit Frau Staatsrätin Erler ein Mitglied unserer Landesregierung den Prozess zur Aufwertung der Altstadt unterstützt. Das ist gerade für den Start ein eindrucksvolles Zeichen.“

Staatsrätin Erler hält hierzu fest: „Die Stadt Gernsbach macht sich mit ihrer Strategie für die Altstadt auf den Weg und bindet alle Interessensgruppen mit ein. Das ist gelebte Bürgerbeteiligung und ein wichtiges Zeichen für die Altstadt, welches ich gerne begleite.“

Zum Hintergrund: Gernsbach ist Mitglied der Allianz für Beteiligung und hat bereits in der Vergangenheit aufwendige



Bürgermeister Christ wirbt um weitere Partner für die Altstadtentwicklung.

Foto: Stadt Gernsbach

Bürgerbeteiligungsverfahren erfolgreich absolviert. Der Altstadtprozess soll durch ein Fachbüro begleitet werden und im nächsten Jahr beginnen. Bürgermeister Christ plädiert hierfür in Richtung Interessierter: „Für die Sanierung von Gebäu-

den, die Ansiedlung von Läden und die Belebung der Altstadt brauchen wir Partner. Kommen Sie auf den Gemeinderat, die Stadtverwaltung und mich zu, wenn Sie uns dabei unterstützen möchten.“ ■

Autorin: Stadt Gernsbach

HEIMATGESCHICHTLICHE TRADITIONS-UND KULTURPFLEGE IM MURGTAL

Bau des Gernsbacher Altstadtfest-Floßes

Holz aus dem Schwarzwald hatte schon weit vor der Industrialisierung eine große Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung des Murgtals, insbesondere für die Flößerei. Jährlich zum Altstadtfest lassen die Mitglieder des Vereins Gernsbacher Murgflößer e.V. diese Tradition wieder aufleben und fahren Gäste aus nah und fern mit dem Floß über die Murg. Unterstützt und gefördert werden sie dabei bereits seit vielen Jahren von der Stadt Gernsbach. Für das kommende Jahr ist es erforderlich, zwei der vier Gestöre, aus welchen das Floß besteht, zu erneuern.

Die Gernsbacher Murgflößer bieten nun interessierten Privatpersonen, Schulklassen, Institutionen und Vereinen, die Spaß an tatkräftiger Mitarbeit haben, die Möglichkeit, am Bau des Floßes direkt oder indirekt mitzuwirken und damit nebenbei einen Beitrag zu leisten, die kulturhistorische und wirtschaftliche Bedeutung der Flößerei im Tal der Murg am alljährlichen Altstadtfest hervorzuheben. Die Gernsbacher Murgflößer leiten und koordinieren die jeweiligen Gruppe unterstützend an. Weiterführend soll

auf diesem Wege und bei einer solchen Gelegenheit historisches und aktuelles Hintergrundwissen durch Vorträge am „Floßpolter“ in 76571 Gaggenau, Konrad-Adenauer-Str. 38, auf dem Parkplatz, vermittelt werden. Die geplante Bauzeit erstreckt sich von März bis September bis zum Altstadtfest 2020 in Gernsbach.

Die Einsatzzeiten sind jeweils an den Wochentagen Dienstag, Donnerstag und Freitag ab 16:00 Uhr. Zum

Wochenabschluss wird jeweils eine Helfer-Hocket stattfinden. Die Anmeldung und Koordination der am Bau interessierten Gruppen erfolgt über Josef Elter als 1. Vorsitzender, in Stellvertretung Herr Stefan Jockers bei den Gernsbacher Murgflößern, Tel. 0151-12139908, E-Mail: post@murgfloesser-gernsbach.de

Informationen im Internet: <http://murgfloesser-gernsbach.de> ■



Das Gernsbacher Murgfloß beim Altstadtfest.

Foto: privat

Gedenkfeiern am Sonntag, 17. November 2019

Der Volkstrauertag wird am vorletzten Sonntag vor dem 1. Advent als nationaler Trauertag zum Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege und die Opfer des Nationalsozialismus begangen. In Gernsbach und den Stadtteilen finden am Sonntag, 17. November, verschiedene Gedenkfeiern statt:

Kernstadt

Um 10 Uhr findet der Gottesdienst zum Volkstrauertag in der evangelischen St. Jakobskirche statt. Die Stadt Gernsbach lässt am Ehrenmal und an den Gedenkstätten in den Ortsteilen Kränze zum Gedenken niederlegen.

In den Stadtteilen werden folgende Gedenkfeiern veranstaltet:

Lautenbach

In Lautenbach beginnt der Gottes-



dienst um 8.45 Uhr, die musikalische Gestaltung übernimmt der Musikverein Lautenbach. Danach treffen sich um ca. 10 Uhr der Musikverein Lautenbach und die Besucher zur Gedenkfeier am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof.

Obertsrot-Hilpertsau

Der Gottesdienst findet um 10.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche statt. Im Anschluss daran beginnt die Gedenkfeier zum Volkstrauertag unter Mitwirkung des

Musikvereins Obertsrot in der Herz-Jesu-Kirche.

Staufenberg

Der Gedenkgottesdienst wird um 10 Uhr in der Pauluskirche Staufenberg abgehalten. Die musikalische Umrahmung übernimmt der Musikverein Staufenberg.

Reichental

Der Gottesdienst mit Gedenkfeier beginnt um 9 Uhr in der Mauritiuskirche und wird vom Gesangsverein ‚Liederkranz‘ Reichental und dem Musikverein ‚Orgelfels‘ Reichental musikalisch begleitet. Anschließend findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof statt.

Zu allen Gedenkfeiern ist die Bürgerschaft herzlich eingeladen. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

800 JAHRE GERNSBACH - DER FILM ZUM JUBILÄUMSFEST

Premiere im Kinocenter Gernsbach am 14. November 2019

2019 feierte Gernsbach ein besonderes Jubiläum – 800 Jahre sind vergangen seit der ersten urkundlichen Erwähnung der Stadt.

Höhepunkt im Veranstaltungsjahr war das große Jubiläumsfest vom 12. bis 14. Juli 2019. Die Altstadt, der moderne Salmenplatz und die Igelbachstraße bildeten den Festbereich und lockten mit einem bunten Veranstaltungsprogramm und kulinarischen Köstlichkeiten zahlreiche Besucher aus nah und fern nach Gernsbach.

Impressionen vom Festtreiben, dem Musikfeuerwerk und dem historischen Umzug bietet nun der Film „800 Jahre Gernsbach“. Dieser wird als Premiere am Donnerstag, 14. November, um 19.30 Uhr als Sondervorstellung im Kinocenter Gernsbach zu sehen sein. Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse direkt im Kinocenter Gernsbach für 8 € auf allen Plätzen.

Danach ist der Film in der Tourist-Info auch als DVD für 10 € und als Blu-ray für 12 € erhältlich. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Ab 15. November 2019 im Verkauf.

Foto: Stadt Gernsbach

INFO FÜR VEREINE

Kostenloses Seminar für Vereins-Pressewarte

In Zusammenarbeit mit der Stadt Gaggenau lädt der Presse-Club Baden-Baden die Pressewarte der Vereine im unteren Murgtal, von Forbach über Weisenbach, Gernsbach, Gaggenau, Loffenau, Kuppenheim und Bischweier in den Bürgersaal in Gaggenau, Hauptstraße 71, ein. Das Seminar für die Vereins-Pressbeauftragte ist kostenlos. Termin: Dienstag, 26. November, 19 Uhr.

Das Seminar gibt hilfreiche Tipps, wie Vereine die Presse und damit die Bürger

auf Vereinsveranstaltungen oder Jubiläen aufmerksam machen können. Welche Medien sollte man wie ansprechen oder zu den Terminen einladen? Wie ist ein Presstext oder eine Presseinvitation zu schreiben? Welche Informationen braucht die Presse? Wie nimmt man gute Pressefotos auf und vieles mehr.

Neben Roland Seiter und Jan-Michael Meinecke vom Presse-Club Baden-Baden sitzen erfahrene Vertreter der Murgtal-Redaktionen, wie Stephan Juch

vom Badischen Tagblatt und Dominic Körner von den Badischen Neuesten Nachrichten mit am Tisch. Sie beantworten Fragen und geben hilfreiche Tipps für die Arbeit der Pressewarte. Die Runde bereichert Judith Feuerer, Pressesprecherin der Stadt Gaggenau.

Aus organisatorischen Gründen bittet der Presse-Club um eine kurze Anmeldung (Name und Verein des Teilnehmers) unter der Mailadresse seiter@presseclub-baden-baden.de. ■

Gewinner des Preisrätsels stehen fest

Beim Eröffnungsfest „Unser Dorfladen Reichental“ am 28. September konnten die Gäste schätzen, wie viele unterschiedliche Artikel im Dorfladen angeboten werden. Das Rätsel ist gelöst: zum Zeitpunkt der Eröffnung waren es 1118 verschiedene Artikel auf gerade mal knapp 72 m², das ist schon eine logistische Leistung. Mittlerweile sind sogar noch weitere Artikel dazugekommen.

Am nächsten dran war Theo Wörner mit seiner Schätzung von 1023 Artikeln. Nur ein paar Artikel weniger vermutete Karl Fortenbacher (1019). Ebenso knapp darunter lag Cäcilia Sieb mit ihrer Schätzung (1015). Die Gewinner wurden eingeladen und bekamen einen Einkaufsgutschein für den Dorfladen überreicht.

Die Geschäftsführung nutzte diese Gelegenheit, um die vergangenen 6 Wochen seit der Eröffnung zu beleuchten. Der Dorfladen werde gut frequentiert, vor allem natürlich von den Reichentalern, aber auch der ein oder andere Einkäufer aus den Nachbarorten sei dabei. Im Moment gibt es eine provisorische Kaffee-Ecke, hier wartet man noch auf die fest eingebauten Bänke, um den Kunden einen gemütlichen Platz zum Kaffeetrinken und Plausch nach dem Einkauf zu bieten. Ab sofort ist der



Über einen Einkaufsgutschein, überreicht durch Mitglieder der Geschäftsführung und der Marktleiterin, dürfen sich die Gewinner des Preisrätsels freuen.

Foto: Unser Dorfladen Reichental

Dorfladen auch telefonisch unter 07224 6289066 zu erreichen. Außerdem ist seit einigen Tagen ein Lieferservice eingerichtet: Wer schwere Einkäufe, z.B. Getränkekisten nicht selbst nach Hause tragen kann, meldet sich einfach persönlich oder neu auch per Telefon im Dorfladen, es wird dann eine Lieferung der gewünschten Artikel organisiert. Außerdem ist vor einigen Tagen eine Fragebogen-Aktion gestartet, bei der die

Kunden z.B. nach ihrer Zufriedenheit mit dem Dorfladen gefragt werden und die auch eine Möglichkeit bietet, gewünschte, bisher nicht im Sortiment enthaltene Artikel anzugeben. Gibt es Artikel die von mehreren Kunden genannt werden wird man versuchen, diese ins Sortiment aufzunehmen. Natürlich wird dies nicht in jedem Fall möglich sein. Man freue sich jeder Zeit über Anregungen, so die Geschäftsführung. ■

SPORTLEREHRUNG DER STADT GERNSBACH

Würdigung sportlicher Leistungen

Am Freitag, 22. November, um 18.00 Uhr wird Bürgermeister Julian Christ verdiente Sportlerinnen und Sportler in der Stadthalle Gernsbach ehren. Sportler und Sportlerinnen, die durch ihre Leistungen den Namen Gernsbachs weit über die Stadtgrenzen hinaus getragen haben, sollen eine besondere Würdigung erfahren. Die Moderation der Sportlerehrung übernimmt Thomas Wehrle, SWR Abteilungsleiter Sport Fernsehen und Online Stuttgart.

Alle zu ehrenden Personen, die Trainer und Vereinsvorstände sowie die Eltern der zu ehrenden Kinder wurden über ihre Vereine zum Ehrungsabend eingeladen.

Für die musikalische Umrahmung mit anschließendem Konzert beim Steh-



Die junge Band übernimmt den musikalischen Part.

Foto: WANTED

empfang sorgt die Band „WANTED“ mit der jungen Gernsbacher Sängerin Oliwia, Finalistin der Musik Castingshow „The Voice Kids“ im letzten Jahr. Weitere Bandmitglieder sind: Luca Günther und

Marco Mayer an den Gitarren, Marcel Gladkich am Keyboard, Benedikt Münch am Bass und Dimitris Laios am Schlagzeug. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Infozentrum Kaltenbronn geschlossen

Das Infozentrum Kaltenbronn ist vom 04. bis 28. November geschlossen.

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Rahmenlose Bilderhalter, 2 St. = 35 x 50 cm, 2 St. = 40 x 50 cm, 1 St. = 42 x 59 cm, Telefon 5406
2. Zwei unterschiedliche Sofas; bequemer Seniorensessel, neuwertig; neues Bett, 1,00 m x 2,00 m, Telefon 1612
3. Dielenkommode (Schuhkipper), Eiche rustikal, eine Schublade und ein Schuhkipperfach mit 3 Fächern, Breite 91 cm, Höhe 68 cm, Tiefe 44 cm, Telefon 01628883256
4. Einhebelmischer, Waschtisch Armatur mit Ablaufgarnitur, original verpackt; Wannenbrausearmatur, original verpackt; beides Chrom, Telefon 50467

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

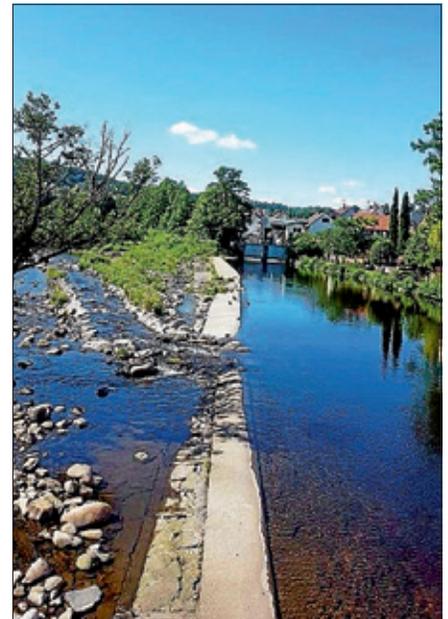
INSTANDSETZUNG DER ABWASSERLEITUNG

Verstärkung durch einen Inliner

Die Abwasserleitung zwischen der Bleichstraße und dem Mühlgrabenweg führt unter der Murg hindurch. Da das vorhandene Betonrohr Mängel aufweist, wird eine Fachfirma im Auftrag der Stadtverwaltung einen sogenannten ‚Inliner‘, ein Kunststoffrohr, in die Haltung setzen. Die Baumaßnahme soll in der 47. Kalenderwoche erfolgen.

Hierzu sind laut verkehrsrechtlicher Anordnung halbseitige Sperrungen in den Verkehrszonen der Bleichstraße Hausnummer 24 bis 28, gegebenenfalls auch Nummer 11 sowie des Mühlgrabenwegs Hausnummer 7 bis 9 vorzunehmen.

Da die Durchführung von den Witterungsverhältnissen abhängt, kann ein bestimmter Tag nicht genannt werden. Die Anwohner erhalten ein bis zwei Tage vor Baubeginn eine Benachrichtigung. Die Arbeiten werden voraussichtlich ein bis zwei Tage dauern. ■



Die Abwasserleitung zwischen der Bleichstraße und dem Mühlgrabenweg wird instandgesetzt. Foto: Stadt Gernsbach

REINIGUNG DER STRASSENABLÄUFE VOM 18. BIS 27. NOVEMBER

Fachfirma beseitigt Spülgut

In der Stadt Gernsbach und den Ortsteilen gibt es circa 3.600 Straßenabläufe - auch Gullys oder Sinkkästen genannt. An den Straßenrändern, meist vor Bordsteinen eingebaut, dienen die Straßenabläufe dem Sammeln und Ableiten von Niederschlagswasser in die Kanalisation. Ohne diese Abflusseinrichtungen käme es unvermeidlich zu Überflutungen der Straßen und der angrenzenden Grundstücke.

Vom Regenwasser werden aber auch Laub, Äste, Steine und Ähnliches mitgeführt, das sogenannte Spülgut. Damit das Spülgut nicht in die Kanalisation gelangt und dort Verstopfungen verursacht, wird es in den Straßenabläufen



Die Straßenabläufe dienen dem Sammeln und Ableiten von Niederschlagswasser in die Kanalisation.

Foto: Symbolfoto pixabay

verschiedener Bauarten zurückgehalten. In diesem Zusammenhang möchten wir auch ausdrücklich darauf hinweisen, dass benutzte Hundekotbeutel über die dafür vorgesehenen Mülleimer zu entsorgen sind und nicht in die Sinkkästen gehören. Die Stadt Gernsbach wird die Reinigung durch eine Fachfirma ausführen lassen. In Absprache mit dieser Firma ergeben sich die voraussichtlichen Zeitintervalle der Reinigung gemäß der folgenden Tabelle:

Ortsteile	Zeitraum
Gernsbach links der Murg	18.11. - 19.11.
Gernsbach rechts der Murg	20.11. - 21.11.
Scheuern	23.11.
Obertsrot	25.11.
Hilpertsau	25.11 - 26.11.
Reichental	27.11.
Lautenbach	22.11.
Staufenberg	27.11.

Für eine ungehinderte und zügige Reinigung bitten wir darum, in den oben genannten Zeiträumen die Straßenabläufe nicht zuzuparken. Um Verständnis wird gebeten. ■

„Wendelin der Zauberer“

Am Sonntag, 24. November 2019, spielt Frieder Kräuter vom Puppentheater Gugelhupf im Rahmen der Herbst-/Winter-Puppentheaterreihe für Kinder das Stück „Wendelin der Zauberer“. Die Vorstellung für Kinder ab 4 Jahre findet um 15 Uhr in der Stadthalle Gernsbach statt.



Spaß für Klein und Groß. Foto: Puppentheater Gugelhupf

Der große Egidius möchte nicht, dass Wendelin Zauberer wird. Er verhext ihn in einen Hund und stiehlt ihm seinen Zauberstab. Mit seinem Freund, dem Ziehharmonikaspieler Kater Moritz, macht sich der Hund Wendelin auf die Suche nach dem gestohlenen Zauberstab. Die Geschichte mit viel Musik, Hexerei und Hokus-Pokus zeigt, wie man mit Ausdauer, Mut, Phantasie und guten Freunden auch schwierige Aufgaben meistern kann.

Weitere Veranstaltungen der Reihe sind:

Sonntag, 19.01.2020: Der Froschkönig (für Kinder ab 4 Jahren)

Sonntag, 09.02.2020: Die Bremer Stadtmusikanten (für Kinder ab 3 Jahren)

Information

Bitte die jeweiligen Altersbeschränkungen beachten. Den Flyer und die Karten gibt es über das Kulturamt, der Eintritt kostet auf allen Plätzen 5,50 Euro und im Vorverkauf bis drei Tage vor der Veranstaltung 4,50 Euro. Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellennetz von ReserviX oder Online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de gekauft werden. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

HOSPIZGRUPPE MURGTAL/GERNSBACH

Neuer Ausbildungskurs für Hospizbegleiter/innen beginnt im Februar 2020

Die Hospizgruppe Murgtal/Gernsbach zusammen mit dem Hospizdienst Rastatt e.V. bietet in 2020 wieder eine Ausbildung zur Hospizmitarbeiterin und zum Hospizmitarbeiter an. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung des Hospizdienstes können sich Interessierte informieren, Wissenswertes über die Hospizarbeit, den Ablauf, Inhalt und die Termine der Ausbildung erfahren. Einer der drei Termine wird am 19. November 2019 um 18:30 Uhr in der Sozialstation Gernsbach, Scheffelstraße 2, 76593 Gernsbach angeboten.

Der Auftakt der Ausbildung, das Orientierungsseminar im Februar 2020, dient dazu, die eigene Motivation, die Erfahrungen, die eigenen Vorstellungswelten wahrzunehmen und sich mit anderen darüber auszutauschen. Es werden aber auch ganz praktische Fragen beantwortet, z.B. Wie viel Zeit

muss ich haben? Wie lässt sich das mit meinem Berufsleben vereinbaren? Wie häufig komme ich zum Einsatz und wie sieht der aus, z.B. im Pflegeheim oder zu Hause? Mit jeweils zweitägigen Orientierungs-, Grund-, Aufbau- und Vertiefungsseminare, mehreren Vortragsveranstaltungen sowie einem 40-stündigen Praktikum schließt die Ausbildung Ende September 2020 ab. Danach werden die TeilnehmerInnen eingeladen, gemeinsam im Gespräch mit dem Hospizdienst sich zu entscheiden, ob und an welcher Stelle sie mitarbeiten möchten.

Alle interessierten Menschen sind willkommen. Weitere Informationen bei Ashley Basse vom Hospizdienst Rastatt e.V., Tel: 07222 775-40, Mail: info@hospizdienst-rastatt.de, Web: www.hospizdienst-rastatt.de. ■

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

**GERNSBACH**

Fr. 15. Nov. Der "Lions Club" Gernsbach-Murgtal, Verkauf von Adventskalender für soziale Projekte mit Gewinnen im Gesamtwert von über 10.000 €

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Foto: Walter Westhoff

IN EIGENER SACHE

Entschuldigung

Im Stadtanzeiger KW 45 kam es leider durch einen technischen Fehler dazu, dass Texte doppelt gedruckt wurden oder gar nicht erschienen sind. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Der Verlag

Konzert des Fauré Quartetts in der Stadthalle

Bereits zum fünften Mal kommen sie nach Gernsbach, und nach den Erfahrungen der bisherigen Konzerte kann man sich darauf verlassen, dass ein Auftritt des Fauré Quartetts zu den musikalischen Glanzlichtern des Jahres zählen wird. Die örtliche Presse bescheinigte der Kulturgemeinde nach den vergangenen Gastspielen der vier Musiker einen „Glücksgriff“ oder sprach von einem „grandiosen Konzerterlebnis“.

Das Klavierquartett, das sich nach dem Komponisten Gabriel Fauré benannt hat, wurde 1995 an der Musikhochschule Karlsruhe gegründet. Inzwischen gehört es, wie die Süddeutsche Zeitung schrieb, „zum Besten, was man derzeit hören kann“. Das Ensemble interpretiert nicht nur das gängige Repertoire für Klavierquartett, sondern erforscht auch neue Klangfelder der Kammermusik und bringt Kompositionen auf die Bühne, die bislang oft beiseitegelassen wurden. Neben zahlreichen anderen Auszeichnungen erhielten die vier Spitzenmusiker den ECHO Klassik für „Klassik ohne Grenzen“,



Fauré Quartett tritt am 17. November in Gernsbach auf.

Foto: Fauré Quartett

an der Karlsruher Musikhochschule sind sie „Quartet in Residence“. Zu hören ist das Fauré Quartett in den wichtigsten Häusern der internationalen Konzertwelt - vom Concertgebouw in Amsterdam über die Berliner Philharmonie bis hin zum Teatro Colón in Buenos Aires.

Zwischen Auftritten in Bozen, Frankfurt, Gent und London findet am 17. November um 18 Uhr das Konzert in der Stadthalle Gernsbach statt. Auf dem

Programm stehen das (einzige) Klavierquartett von Robert Schumann, das A-Dur-Quartett (op. 26) von Johannes Brahms sowie aus den Études-Tableaux von Sergei Rachmaninow (in der Bearbeitung von Dirk Mommertz) op. 33 Nr. 7 und op. 39 Nr. 2, 6, 7, 9.

Einen Vorverkauf zu ermäßigten Preisen bieten die Filialen der Sparkasse Rastatt-Gernsbach und das Verkehrsamt der Stadt Gernsbach. ■

KAMMERMUSIK IM KIRCHL OBERTSROT

Warme Hornklänge

Die neue Kammerkonzertreihe „Kammermusik im Kirchl“ startet am Sonntag, 17. November, um 18.30 Uhr (Einlass 17.30 Uhr) in ihre erste Saison. Nach der musikalisch informativen und sehr positiv aufgenommenen „Kick off“-Veranstaltung Ende September dürfen sich nun also Musikbegeisterte auf das erste Konzert im Kirchl freuen.

Der gemeinnützige Verein „Kultur im Kirchl Obertsrot“ mit seiner künstle-

rischen Leiterin, Bettina Beigelbeck, verspricht ein Konzert in exklusiver Atmosphäre: Das Kirchl in Gernsbach, Obertsroter Straße 5, öffnet seine Pforte für ein erlesenes Publikum und bietet mit seiner charmanten Akustik den idealen Raum für Kammermusik. In unserem herbstlich schönen Murgtal wird das Dauprat Hornquartett den Raum mit samtig warmen Tönen füllen und damit den Auftakt zu einer außergewöhnlich abwechslungsreichen Kammerkonzer-

treihe geben. 1983 gegründet, besteht dieses Horn-Ensemble aus Mitgliedern verschiedener Orchester, unter anderem aus dem SWR- und dem Berner Symphonieorchester. Konzertreisen führten das Quartett nach Wien, Berlin, Prag, Paris, Venedig, Straßburg und weiteren europäischen Metropolen und bedeutenden Musikfestivals.

Am 17. November erklingen Werke von Mendelssohn-Bartholdy, Dauprat, Despartes und Rimski-Korsakow. Die Ausführenden sind Peter Bromig, Sebastian Schindler, Catherine Eisele und Daniel Lienhard (alle Horn). Die Veranstaltung wird gefördert durch Sponsoren und maßgeblich durch die Baden-Württemberg-Stiftung.

Tickets im Vorverkauf 22 Euro, ermäßigt 18 Euro, Kinder unter 12 Jahren frei. Bekannte Vorverkaufsstellen, insbesondere Reservix - Tel. 0761 887881, Badisches Tagblatt sowie City-Kaufhaus Gaggenau, Ticket Service Baden-Baden - Tel. 07221 932700. Informationen bei www.kammermusik-im-kirchl.de. ■



Das Dauprat Hornquartett.

Foto: Pressefoto des Ensembles

Festkonzert in der Stadthalle

Am Samstag, 30. November 2019, um 19.30 Uhr, veranstaltet die Musikschule Murgtal ein Festkonzert in der Stadthalle Gernsbach.

Dieses Konzert ist nach den Auftritten im Rahmen des Jubiläumsfestes im Juli und der Denkmalnacht im September ein weiterer Beitrag zur 800-Jahrfeier der Stadt Gernsbach. Unter der Leitung von

Werner Roth spielt das große Orchester der Musikschule verstärkt durch Mitglieder des Sinfonieorchesters Gernsbach.

Das Violinensemble (Leitung Ulrike Merz), das Querflötenensemble (Leitung Roswitha Friedel) und Musica Antiqua (Leitung Irene Jung) präsentieren die Bandbreite des Ensemblespiels an der Musikschule. Das Programm



umfasst weltberühmte Musical- und Filmmelodien, beliebte Tangos und temperamentvolle lateinamerikanische Rhythmen. Ermäßigte Karten sind im Vorverkauf beim Kulturamt Gernsbach und in der Musikschule erhältlich. ■



Foto: Musikschule Murgtal

VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT

Charlie Kappler - Rennfahrer aus Gernsbach

Vortrag der VHS Rastatt am Donnerstag, 28. November, von 19 bis 20.30 Uhr in der St.-Erhard-Kapelle, Obertsroter Straße, Obertsrot, im Rahmen des Jubiläumsjahres „800 Jahre Stadt Gernsbach“.

Kreisarchivar Martin Walter erinnert an den berühmten Rennfahrer aus Gernsbach: Der legendäre Charlie Kappler war der erfolgreichste Rennfahrer in den 1920er Jahren. Der 1891 in Gernsbach geborene Karl Kappler zählte in den 1920er Jahren zu den bekanntesten Rennfahrerikonen in Deutschland. Mit fast 300 Siegen auf den pfeilschnellen Bugatti- und Mercedes-Kompressor-

Rennwagen war er der mit Abstand erfolgreichste Motorsportler seiner Ära. Die Hochzeit seiner Erfolge liegt in den Jahren von 1921 bis 1933. 1927 wurde er vom ADAC für seinen 200. Rennerfolg gefeiert und geehrt. Aber schon 1924 wurde er in einer weit verbreiteten Berliner Zeitung als "der Beste aus den Kreisen der deutschen Herrenfahrer" gefeiert.

Mit zahlreichen historischen Fotografien erinnert Martin Walter an einen der erfolgreichsten deutschen Motorsportler Deutschlands. Das Buch zu Kappler ist im Casimir Katz Verlag erschienen. Weitere Informationen bzw. Anmeldung

über die Homepage www.vhs-landkreis-rastatt.de oder über die örtliche Leiterin C. Langenbacher unter Telefon 07224 657174. ■

Kinocenter Gernsbach Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom 14.11.-20.11.2019 Montag und Dienstag= Kinotag nicht an Feiertagen	Die Eiskönigin II 3D:Nur Mittwoch 15.00 17.00 19.45 Uhr	800 Jahre Gernsbach Zusammenfassung in bewegten Bildern 2D:Donnerstag 19.30 Uhr
	Ich war noch niemals in New York 2D:Donnerstag bis Dienstag 17.00 Uhr	25km/h 2D: Sonntag 14.45 Uhr Mittwoch 19.45 Uhr
	Das Perfekte Geheimnis 2D:Sonntag + Mittwoch 14.45 Uhr Tägl.17.00 Uhr Donnerstag-Dienstag auch 19.45 Uhr	Midway Für die Freiheit 2D:Freitag bis Dienstag 19.30 Uhr
	www.kinocenter-gernsbach.de	

Freizeitangebote, Beratung und Informationen

Kinder- und Jugendhaus, Schwarzwaldstraße 11, Telefon 1584, Instagram & facebook: Jugendhaus Gernsbach, E-Mail: jugendhaus@gernsbach.info

Filmabend

Am Freitag, 15. November, starten wir um 18.30 Uhr unsere Reihe pädagogisch wertvoller Filme mit dem Film „Tschick“ von Fatih Akin, der ab 12 Jahren freigegeben ist. Der Roman zum Film wird auch als Lektüre im Deutschunterricht verwendet. Nach dem Film findet eine Gesprächsrunde über die Inhalte des Films statt.

Neue Spiel- und Bewegungsangebote

Wir haben neue **gewaltfreie Spiele** für unsere Playstation gekauft: Fußballspiel, Skateboard und Autorennen. Diese Spiele können jetzt auch über einen

großen TV-Bildschirm gespielt werden. Zum sozial verträglichen Abbau möglicher Aggressionen gibt es jetzt auch einen **Boxsack**, den uns die Von-Drais-Gemeinschaftsschule „vererbt“ hat.

Neues Angebot: Offener Treff für Kinder

Montags findet im Kinder- und Jugendhaus von 16 bis 19 Uhr der offene Treff für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren statt. Hier könnt ihr basteln, malen und spielen, z. B. Tischkicker, Tischtennis, Billard oder Gesellschaftsspiele. Kommt einfach montags ab 16 Uhr ins Kinder- und Jugendhaus, um den offenen Treff für Kinder kennen zu lernen. Wir freuen uns auf neue Gesichter!

Offener Treff für Jugendliche

Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den

offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, um Musik zu hören oder um sich über alle möglichen Themen auszutauschen. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts, Kicker oder Tischspiele spielen. Auch PCs stehen zu eurer Verfügung. Die Öffnungszeiten des offenen Treffs findet ihr unten.

Wochenprogramm

Montag: 16 bis 19 Uhr offener Treff für Kinder

Dienstag: 15 bis 16.30 Uhr Jugendberatung; 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Donnerstag: 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Freitag: 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche ■

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Studien- und Ausbildungsbotschafter informieren Schüler

Ausbildung und Studium in Baden-Württemberg: Es gibt Entscheidungen im Leben, die einem keiner abnimmt - eine davon ist die Berufswahl. Baden-württembergische Studien- und Ausbildungsbotschafter geben Hilfestellung.

Die Schüler der Kursstufe K1 (11. Schuljahr) werden unter der Leitung von Judith Blum durch verschiedene Projekte (Information durch Studierende und Auszubildende, Studientag der Hochschulen und Universitäten in Baden-Württemberg, Vorträge der Agentur für Arbeit, Bewerbertraining, Vorstellung von Hochschulen der Region) auf ihren Lebensweg nach dem Abitur vorbereitet.

Der Auftakt der Projektreihe wurde durch Studierende und Auszubildende gestaltet. Diese eigens ausgebildeten Studien- und Ausbildungsbotschafter informierten im ersten Teil der Veranstaltung über Ausbildungsmöglichkeiten, Hochschulen und Studiengänge in Baden-Württemberg. Themen wie Bewerbung, Finanzierungsmöglichkeiten, verschiedene Hochschularten oder auch Anforderungen wurden schülernah vorgestellt. Im zweiten Teil konnten in Kleingruppen - je nach Studienfach bzw.



Von links: Niclas Radke, Nikolai Mugrauer, Carina Bierholz, Linda Asal, Marco Becker, Jessica Emminghaus. Foto: ASG

Ausbildungsberuf der sechs ReferentenInnen - Einzelaspekte dieser Ausbildungsberufe bzw. Studienrichtungen vertieft werden. Diesen gewinnbringenden Nachmittag am Albert-Schweitzer-Gymnasiums bereicherten Linda Asal (Kauffrau für Büromanagement, Stadtwerke Karlsruhe), Marco Becker

(Industriekaufmann, Stadtwerke Karlsruhe), Carina Bierholz (Gesundheitsökonomie, Hochschule Ravensburg), Jessica Emminghaus (Agrarwissenschaften, Universität Hohenheim), Nikolai Mugrauer (Industriekaufmann, Stadtwerke Karlsruhe) und Niclas Radke (Maschinenbau, Hochschule Karlsruhe). ■

ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER

Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

Führung Kunstweg am Reichenbach

Dauer ca. 2,5 Stunden, Weglänge 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Fa. Holzbau Wurm, ohne Anmeldung.

Nächster Termin: Sonntag, 1. Dezember, um 11:30 Uhr

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

Das Infozentrum Kaltenbronn ist vom 4. bis 28. November geschlossen.

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag

Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810

bzw. unter www.kzvbv.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 16./Sonntag, 17. November

Zentrum für Tiergesundheit,
Im Rollfeld 58, Baden-Baden,
Telefon 07221 920320

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de. Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 14. November

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Freitag, 15. November

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klump-
Straße 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Samstag, 16. November

St. Laurentius-Apotheke,
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 1302

Sonntag, 17. November

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Montag, 18. November

Schwarzwald-Vital-Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Dienstag, 19. November

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

Mittwoch, 20. November

Johannes-Apotheke,
Hauptstraße 37, Forbach,
Telefon 07228 2271

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und
nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 16./Sonntag, 17. November
Brunhilde Schmidt, Olga Rejngardt, Cle-
mens Hildenbrand, Olga Sotow, Jasmin
Melcher, Angelika Burkhart-Schillinger,
Dagmar Freundel, Sylwia Dortmann

Alle Angaben ohne Gewähr! ■

BÜCHEREI GERNSBACH

800 Jahre Gernsbach

Anlässlich der 800-Jahr-Feier fand am Sonntag, 14. Juli 2019, ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Salmenplatz statt: Die Kollekte kam unseren Lesern bzw. unserer Kinderbuchabteilung zugute. Der Betrag wurde in neue Brettspiele, zahlreichen **tiptoi Medien** und einem gemütlichen Sitzsack angelegt. Die tiptoi Medien stehen jetzt zur Verfügung:

tiptoi Expedition Wissen: Weltraum
tiptoi Expedition Wissen: Dinosaurier
tiptoi Wieso? Weshalb? Warum? Unterwegs mit der Feuerwehr
tiptoi Wieso? Weshalb? Warum? Entdecke den Bauernhof
tiptoi Wieso? Weshalb? Warum? Unsere Jahreszeiten
tiptoi Wieso? Weshalb? Warum? Entdecke den Flughafen
tiptoi Wieso? Weshalb? Warum? Komm mit auf die Baustelle
tiptoi Wieso? Weshalb? Warum? Entdecke den Zoo
tiptoi Mein Lern-Spiel-Abenteuer: Merken und Konzentrieren
tiptoi Mein Lern-Spiel-Abenteuer: Erste Buchstaben
tiptoi Mein Lern-Spiel-Abenteuer: Erste Zahlen
tiptoi Mein Lern-Spiel-Abenteuer: Vorschulwissen
tiptoi: Meine schönsten Kinderlieder
tiptoi: Meine schönsten Märchen
tiptoi: Mein Wörterbilderbuch: Unser Zuhause
tiptoi: Star Wars - Das Erwachen der Macht



Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zahlungsaufforderung

für die 4. Grundsteuerrate 2019

Am 15. November 2019 ist die 4. Grundsteuerrate für das Kalenderjahr 2019 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

Konten der Stadtkasse Gernsbach

- Sparkasse Rastatt-Gernsbach, IBAN: DE83 6655 0070 0060 0027 14, BIC: SOLADES1RAS
- Volksbank Baden-Baden* Rastatt, IBAN: DE23 6629 0000 0050 0466 05, BIC: VBRAD633XXX

Bei Banküberweisungen sowie bei Einsendungen von Verrechnungsschecks wird dringend gebeten, das Buchungszeichen und den Verwendungszweck anzugeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen. Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichental am **Freitag, 15. November 2019, um 19 Uhr** im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Reichental

1. Feuerwehrbedarfs- und Entwicklungsplan
 2. Aufstellung des Bebauungsplanes "Kaltenbronn"
 3. Erlass einer Satzung für ein besonderes Vorkaufsrecht "Kaltenbronn"
 4. 4. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach Bebauungsplan "Kaltenbronn"
 5. Masterplan Kaltenbronn
 6. Feststellung der Jahresrechnung 2018 der Stadt Gernsbach, des Jahresabschlusses der Stadtwerke Gernsbach und des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Abwasser
 7. Bekanntgaben und Anfragen
 8. Bürgerfragestunde
- Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
gez.
Guido Wieland, Ortsvorsteher

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am **Mittwoch, 20. November 2019, um 18 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

1. Bürgerfragestunde
2. Masterplan "Kaltenbronn"
3. Aufstellung des Bebauungsplanes "Kaltenbronn"
4. 4. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach Bebauungsplan "Kaltenbronn"
5. Erlass einer Satzung für ein besonderes Vorkaufsrecht "Kaltenbronn"
6. Aufstellung des Bebauungsplanes "Eben II", Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau - Billigung des Entwurfs für die Offenlage
7. Feststellung der Jahresrechnung 2018 der Stadt Gernsbach, des Jahresabschlusses der Stadtwerke Gernsbach und des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Abwasser
8. Abberufung des Gesamtkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gernsbach

9. Feuerwehrbedarfs- und Entwicklungsplan
10. Bauhof Stadt Gernsbach
 - Umbau des Personal- und Bürogebäudes
 - Planungsbilligung
11. Grundsatzbeschluss über die Trägerschaft der Kinderkrippe in der

- Jahnstraße 7
12. Flurneuordnung Weisenbach
 - Zustimmung zum Ausbauplan Teilgebiet III
13. Überörtliche Prüfung der Bauausgaben der Stadt Gernsbach in den Haushaltsjahren 2013 - 2016
 - Prüfungsbericht der Gemeindeprü-

fungsanstalt Baden-Württemberg vom 22. März 2018

14. Bekanntgaben und Anfragen
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez.
Julian Christ, Bürgermeister

AUS DEN VEREINEN

Bündnis 90 / Die Grünen
Gernsbach



Mahnwache für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten

Am Freitag, den 15. November, findet von 18 bis 19 Uhr eine weitere „Mahnwache für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten“ an der Stadtbücke Gernsbach, am Nepomuk, statt. Die erste Mahnwache dieser Art wurde als Reaktion auf die Festnahme von Carola Rackete angemeldet. Die eigentliche Problematik ist damit aber immer noch nicht gelöst und die Mahnwachen werden fortgesetzt. Der Ortsverband Murgtal von Bündnis 90/Die Grünen unterstützt diese Mahnwache und ruft hiermit alle ebenso denkenden Einwohner im gesamten Murgtal dazu auf, ebenfalls teilzunehmen.

CDU - Stadtverband
Gernsbach



Viele Teilnehmer

Auf regen Zuspruch stieß auch dieses Jahr das traditionelle Martinsgansessen des CDU-Stadtverbandes Gernsbach. Rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnte Stadtverbandsvorsitzender Dirk Preis in Staufenberg begrüßen.



Volles Haus in Staufenberg: das traditionelle Martinsgansessen des CDU-Stadtverbandes fand auch dieses Jahr regen Zuspruch.
Foto: R. Felder



SPD Gernsbach wanderte nach Lautenbach.

Foto: SPD Gernsbach

Beim traditionellen Gänsebraten lief der Austausch zur Landes- und Bundespolitik in lockerem Rahmen. Mit den CDU-Stadträten Dirk Preis, Viktoria Felder, Thalib Ahmad, Stefan Freundl und Bernhard Wieland wurden auch die kommunalpolitischen Themen besprochen.

SPD - Ortsverein
Gernsbach



Gelungene Herbstwanderung

Bei weitgehend trockenem Wetter trafen sich die Mitglieder des SPD-Ortsvereins Gernsbach und einige Familienangehörige zur traditionellen Herbstwanderung. Startpunkt der Wanderstrecke war der Gernsbacher Kurpark. Über das Igelbachtal ging es nach Loffenau, wo man auf die Gernsbacher Runde stieß und folgte dieser vorbei an den Loffenauer Tennisplätzen und der Illertkapelle bis nach Lautenbach. Dort trafen sich die

Wanderer schließlich mit weiteren Genossinnen und Genossen in der urigen Brennerei von Rolf Mörmann. Alle zusammen konnten sich an einer hervorragenden Brantwein-Probe mit ausgiebigem Vesper erfreuen. In gemütlicher Atmosphäre ließ man den frühen Abend ausklingen. Die Teilnehmenden freuten sich über den tollen Empfang in Lautenbach von Rolf Mörmann sowie über die Organisation der Tour von Fred Schiel.

SPD Gernsbach besucht Waldkindergarten

Die SPD Gernsbach setzt ihre Besuchsreihe in Gernsbacher Kinderbetreuungseinrichtungen fort. Am Mittwoch, 20. November, steht ein Besuch im neuen Waldkindergarten „SpielWald“ auf dem Programm. Wir besichtigen das neu hergerichtete Domizil (ehemaliges Natruffreundehaus) und erfahren Interessantes über die eingesetzte Wald- und Naturpädagogik. Treffpunkt: 20.11. um 16 Uhr beim Waldkindergarten (Im Grund 12). Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Monatsversammlung im November

Der Imkerstammtisch des Bezirksimkerverein Gernsbach findet am Freitag, den 15.11.2019, um 18.30 Uhr in der Restauration Brüderlin statt. Interessan-

te Themen werden wir besprechen. Der Imkerstammtisch im Dezember findet am Freitag, den 06.12.2019, statt.

1. Frauen Fußball Club



C-Mädchen landen Kanteriesieg

Mit einem 8:0-Sieg bei der SG Unzhurst 2 bleibt man auf Kurs. Schon in der 2. Min. ging man durch N. Westermann in Führung und ließ von Beginn an keinen Zweifel, dass man hier gewinnen will. Mit 6 Toren von N. Westermann und 2 Toren von K. Patterson war es am Ende eine klare Sache und man bleibt weiter an Spitzenreiter Unzhurst 1 dran. Am Donnerstag kommt es nun zum Spitzenduell beim SV Vimbuch, die noch ungeschlagen sind.

Die B-Mädchen verloren in Obersasbach mit 4:2 und kamen einfach nicht in die Gänge. Das Damenspiel gegen Scherzheim musste leider abgesagt werden, da von 17 Mädels 10 krank oder verletzt sind. Jetzt hofft man, dass am Sonntag beim Derby gegen die Damen aus Ottenau wieder die meisten fit werden. Leider läuft es in der Vorrunde bei den Damen überhaupt nicht, nur den Kopf steckt in Gernsbach keiner in den Sand, denn jeder weiß, es kommen sicherlich bessere Zeiten.

Förderverein Realschule Gernsbach



Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Verein „Freunde und Förderer der Realschule Gernsbach“ lädt zur diesjährigen Mitgliederversammlung herzlich ein. Sie findet am Donnerstag, 21.11.19, um 19.30 Uhr in der Realschule statt. In der Mitteilung des Fördervereins heißt es: Wir wissen, dass in der Vorweihnachtszeit die Termine zunehmen. Wir würden uns aber wirklich freuen, wenn Sie an diesem Abend Zeit für uns hätten, denn der gesamte Vorstand würde sich Ihnen gerne bei einem Umtrunk vorstellen. Keine Angst, es gibt keine Wahlen oder sonstiges, sondern der einzige offizielle Tagesordnungspunkt ist die Entlastung des Kassenwarts. Die andere Zeit wollen wir nutzen, um uns kennen zu lernen, um Fragen, Anregungen, Wünsche etc. auszutauschen, alles Themen, die Sie als Eltern von Kindern an unserer Schule

interessieren könnten. Ein zwangloser Abend also, bei dem wir hoffen, ganz viele von Ihnen begrüßen zu dürfen. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kommen! Romy Kraft, Michael Schindler für den Vorstand



...ein l(i)ebenswerter Lernort
Foto: RSG

Handballspielgemeinschaft Murg

Sieg gegen Ottersweier

HSG Murg - TS Ottersweier 43:28 (22:16). Die Hausherren stellten die Weichen früh auf Sieg (3:1, 3. Min; 6:2, 5. Min; 9:3, 9. Min). Alles deutete auf einen Kanteriesieg hin. Immer wieder überrannte man die Gäste in der zweiten Welle. Doch wie so oft folgte auf eine starke Phase eine deutlich schwächere. Die Gäste nutzten die Fehler, um den Abstand wieder zu verkürzen (10:5, 12. Min; 12:9, 18. Min). Näher als bis auf drei Treffer ließen die Gastgeber den Gegner aber nicht herankommen. Erst erhöhte man wieder auf 17:12 (24. Min.), ließ wiederum etwas nach (19:16, 28. Min), nur um kurz vor der Pause nochmal ein paar schnelle Tore folgen zu lassen (Halbzeitstand 22:16). Nach dem Seitenwechsel ließ die HSG nichts mehr anbrennen und zog endgültig davon (26:18, 37. Min). Die Gäste fanden in der Defensive keinen Zugriff und waren im Angriff selbst zu harmlos. Der Abstand blieb in dieser Phase stabil (31:23, 45. Min; 33:25, 50. Min). In der 53. Minute wuchs der Abstand dann doch noch in den zweistelligen Bereich (36:26). Bis zum Abpfiff wuchs er noch weiter an. Beim Stand von 43:28 war dann Schluss. Endlich mal wieder eine fast komplett überzeugende Leistung der gesamten Mannschaft. Nächste Woche am Samstag, 16. November, muss die HSG schon wieder nach Bietigheim. Diesmal steht das Spiel gegen die HSG Hardt II an. Mit dem Rückenwind aus der vergangenen Partie erhofft man sich natürlich ein besseres Ergebnis als gegen Hardt I in der vorherigen Woche. Anpfiff ist um 18 Uhr. Über Ihre Unterstützung freuen wir uns sehr! Tore für Murg: Schaal 10/5, Baier 6, Grässel, Merkel, Unger je 5, Felder 4, Fritz, Krämer je 3, Gerstner 2.

Lebenshilfe Rastatt/Murgtal



Ankündigung des Bazars der Lebenshilfe Rastatt/ Murgtal

Kreative Holzarbeiten, individuelle Dekorationsideen und vieles mehr: Auch in diesem Jahr veranstaltet die Lebenshilfe, Kreisvereinigung Rastatt/Murgtal, ihren Bazar. Stattfinden wird dieser am Sonntag, 24. November, von 11 - 17 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels. Es ist der 46. Bazar in Folge. Das Bastelteam der Lebenshilfe und weitere Freunde des Vereins bieten handgefertigte Dekorationsartikel, Socken, aber auch Grüngestecke für die Adventszeit zum Verkauf an. „Wir freuen uns auf viele Besucher und hoffen auf guten Absatz“, sagt Alice Kappenberger die langjährige Leiterin des Bastelteams. „Mit den Erlösen konnten schon einige Wünsche von Menschen mit Behinderung erfüllt werden“, ist die langjährige Leiterin des Bastelteams stolz. In diesem Jahr sollen mit dem Geld Hochbeete für die Wohnhäuser angeschafft werden. Gleichzeitig wird in der Halle ein gemütliches Beisammensein von Menschen mit und ohne Behinderung ermöglicht. Ein inklusives Bühnenprogramm gibt Einblick in die musische Arbeit von Menschen mit Behinderung. Für reichhaltige Bewirtung - Gulaschsuppe, Schnitzel mit Kartoffelsalat, Pommes-Frites - ist gesorgt. Zum Kaffee wird selbstgebackener Kuchen angeboten.

Schachklub Gernsbach 1949



Bericht zur 2. Verbandsrunde

Die erste Mannschaft des Schachklubs Gernsbach musste in der 2. Verbandsrunde der Landesliga auswärts gegen den SK Oberkirch antreten. Gegen den leicht favorisierten Gegner war mit einem zähen Kampf um die begehrten Zähler zu rechnen. Drei Unentschieden durch Andrej Birg, Torsten Meixner und William Brüstle eröffneten den Punktereigen. Die folgende Niederlage konnte Tim Lachenicht in gekonnter Manier durch einen Sieg egalisieren. Danach folgten der souverän erkämpfte Vorsprung von Fabian Hornung, dem Sven Lehmann am ersten Brett noch ein Remis beifügte. Beim Stand von 4:3 entschied schließlich die letzte Partie über Gewinn oder Remis

beim Duell gleichstarker Mannschaften. Nach beinahe sechsstündigem Spiel erzielte Fabian Sitzler den entscheidenden halben Punkt zum 4,5:3,5-Endstand. Die 2. Mannschaft des Klubs hatte ebenfalls ein Auswärtsspiel, und zwar in Vimbuch zu absolvieren. Hier traf man auf einen nominell eindeutig stärkeren Gegner, besonders auf den hinteren Brettern. Deutlich überlegen zeigten sich aber die Gäste aus dem Murgtal an den ersten vier Brettern mit Siegen von Marlon Meier und Harro Häfele sowie zwei Remisen durch Keyvan Ganjali und Matthias Galla. Den noch wichtigen fehlenden Punkt zum 4:4-Endstand erzielte Jugendspieler Franz Armbruster an Brett sechs. Das dritte und vierte Team hatte spielfrei.

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Grindenwanderung

Gutgelaunt starteten 12 Mitglieder und Gäste der Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach zur traditionellen Grindenwanderung am 1. November am Lotharpfad. Der Weg führte die Teilnehmer über den Schliffkopf zum Ruhestein und zur Darmstätter Hütte. Nach einer kleinen Pause ging es weiter am Seibelsecke vorbei bis zum Mummelsee. Das Wetter bescherte zwar keine wunderbaren Aussichten, doch die besondere Atmosphäre des Grindenwegs entschädigte die Wanderer und sorgte für eine gute Stimmung. Wie jedes Jahr erfolgte An- und Rückfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr, bevor in Gernsbach noch gemütlich eingekehrt wurde.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderungen

Dienstag, 19. November

Treffpunkt für die Dienstagswanderer ist um 13.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren zur Wolfsschlucht, wandern



Höhenwegwanderer trotzen Regen und Nebel.

Foto: A. Bunze

zur Ebersteinburg und beenden die Wanderung mit Inge Bender im Restaurant „Wolfsschlucht“. Für weitere Nachfragen: Tel. 07224 3515.

Mittwoch, 20. November

Die Mittwochswanderer treffen sich um 10 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Zusammen mit Brigitte Treiber führt die Wanderung durch die Altstadt, zum Träufelbachsee, dem Naturfreundehaus Weise Stein, zur Wolfsschlucht und findet mit der Einkehr in Baden-Baden ihren Abschluss. Die Strecke ist etwa 13,5 km (ca. 200 Hm) lang. Für weitere Nachfragen: Tel. 07224 2565.

Ski-Club
Gernsbach



Restplätze für Kurzentschlossene

Für die Saisonöffnung des SC Gernsbach in Hintertux vom 27.11. – 1.12.2019 sind für Kurzentschlossene noch ein paar Plätze frei. Bei allen unseren Ausfahrten sind Nichtmitglieder herzlich willkommen! Preise, Reservierungen und alle weiteren Informationen bei Berit Wager, E-Mail: sport@skiclubgernsbach.de. Unsere Teilnahmebedingungen für die Tagesfahrt sind auf der Homepage www.skiclub-gernsbach.de unter Veranstaltungen nachzulesen.

Brettelsmarkt

Der traditionelle Brettelsmarkt des SC Gernsbach findet in diesem Jahr nur am Samstag, 16.11.2019, in der Eberstein-

halle in Obertsrot statt. Warenannahme von 8:30 bis 10 Uhr. Verkauf von 11:30 bis 14 Uhr. Während der Warenannahme und beim Verkauf stehen die Skilehrer der DSV-Skischule des SCG den Verkäufern und Käufern mit fachkundiger Beratung zur Verfügung.

Vorstand und Skischule eröffnen die Skisaison

Auch die „Profis“ können sich noch verbessern. Unter diesem Motto war die Skischule des Ski-Clubs Gernsbach am Wochenende um Allerheiligen auf dem Hintertuxer Gletscher (Österreich) unterwegs. Gemeinsam mit dem Vorstand verbrachten sie dort ein lehrreiches Wochenende. Mit Hilfe eines Ausbilders des Skiverbandes Schwarzwald wurden neue Techniken erlernt, bestehende Lizenzen aufgefrischt, Anwärter gecoacht und viel gelacht. Auch das Wetter machte mit und so konnte man zwei anstrengende, intensive, aber schöne Skitage genießen! Da es im Mai einen großen Einschnitt und Wechsel im Vorstandsteam gab, nutze man die gemütliche Hüttenatmosphäre, um Pläne für die kommenden Jahre zu schmieden, das Winterprogramm zu vollenden und als Team zueinanderzufinden. Außerdem wurde im Social Media Bereich ordentlich gearbeitet, sodass sowohl die neue Homepage (www.skiclub-gernsbach.de) wie auch der Instagramaccount (@skiclubgernsbach) vollendet wurden. Die Skischule besprach nach dem Tag auf der Piste den baldigen Brettelsmarkt, welcher dieses Jahr am Samstag, 16.11.2019, in der Ebersteinhalle in Obertsrot stattfindet (Annahme 8.30 bis 10 Uhr, Verkauf 11.30 bis 14 Uhr, Abholung 14.30 bis 16 Uhr). Außerdem wurden die anstehenden Skikurse geplant und besprochen. Abschließend kann man sagen, dass der Ski-Club ein großes und abwechslungsreiches Programm für die Skisaison 2019/20 zusammengestellt hat. Es warten zahlreiche Tagesfahrten, Skikurse, Jugendfahrt und Mehrtagesfahrten auf



Die Mittwochswanderer unterwegs.

Foto: Schwarzwaldverein



Mitglieder des Ski-Clubs Gernsbach.

Foto: Charlotte Beduhn

alle Skibegeisterten, egal ob Mitglied oder nicht. Weitere Informationen auf der neuen Homepage.

Soroptimist International Club Bad Herrenalb/Gernsbach

Soroptimist-Basar: Hilfe für viele Projekte

„Kommt und kauft“, so die freundliche Aufforderung der Verantwortlichen des Soroptimist-Basars 2019 am 9. und 10. November im Gemeindehaus St. Josef in Gaggenau. Denn der Erlös des Basars kommt wie schon in den vergangenen Jahren den zahlreichen Projekten der beiden Soroptimist International Clubs Bad Herrenalb/Gernsbach und Murgtal (Gaggenau/Rastatt) zugute. In regionalen, nationalen und internationalen Projekten wird Unterstützung geboten, die im Einklang mit den Zielen der Clubs stehen: Toleranz, Achtung der Menschenrechte, Bildung, Verhinderung jeglicher Gewalt gegen Frauen und Mädchen, die aktive Mitwirkung von Frauen bei der Lösung von Konflikten, den sicheren Zugang zu ausreichender Ernährung und Trinkwasser, die bestmögliche medizinische Versorgung von Frauen, die Beseitigung der Folgen von Klimawandel und Umweltkatastrophen unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse von Frauen und Mädchen. Gerne informieren die Mitglieder der Clubs über die verschiedenen Projekte, die auch auf dem Flyer, der im Vorfeld in Geschäften ausliegt, Auskunft geben. Beispiele sind: die Mädchen-Gruppe in der Erich-Kästner-Schule Bad Rotenfels, das therapeutische Reiten, Augusta-Sybilla-Schule Rastatt, und der Kochkurs in der Favorit-Werkschule Kuppenheim. Zwei Gaggenauer Abiturientinnen leisteten im Rahmen des Bundesfreiwilligen-

dienstes Hilfe in Afrika und Südamerika; es gibt Stipendien für Studierende und international z. B. in Beirut Unterstützung für syrische Frauen in einem Hilfszentrum. An diesem Wochenende bietet Gaggenau mit dem Soroptimist-Basar und Kunsthandwerker-Markt für Jung und Alt bei herbstlichen Temperaturen „coole“ Einkaufsmöglichkeiten, die nicht nur für Schnäppchenjäger*innen interessant sein werden. Der Soroptimist-Basar hat eine qualitätsbewusste Stammkundschaft, die mit „Argus-Augen“ nach allem Ausschau hält, was ein gutes Design verspricht. „Bei euch ist das Einkaufen recht gemütlich und frau kann au a bissl schwätze ...“, so eine treue Käuferin und Unterstützerin der Club-Projekte. In Deutschland hat Soroptimist International, eine weltweite Stimme für Frauen, 6.600 Mitglieder in 218 Clubs. Mehr als 1,5 Millionen Euro fließen jährlich durch das ehrenamtliche Engagement in soziale Projekte im In- und Ausland.



Vierte von links Nina Cuttica aus Gaggenau in Costa Rica im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.
Foto: Soroptimist-PR



Jahresabschlussfeier

Kommende Woche Samstag ist es wieder soweit: Die Mitglieder des TCG treffen sich am 23. November um 19 Uhr zum gemeinsamen stimmungsvollen Jahresausklang im Gasthaus Sternen in Staufenberg. Für musikalische Untermauerung ist auch dieses Jahr gesorgt, allerdings in neuer und gleichsam bewährter Art und Weise. Neben der Ehrung der Clubmeister aller Altersklassen findet auch die Ehrung langjähriger Mitglieder statt. Eine Anmeldung ist noch bis morgen unter info@tcgernsbach.de oder Telefon 07224 9361919 (Anruferbeantworter) möglich.

Start Winterhallenrunde

Der TCG geht in diesem Jahr erstmals gleich mit zwei Erwachsenen-Mannschaften in der Winterhallenrunde an den Start. Für die Damen- wie für die Herrenmannschaft begann diese am vergangenen Sonntag. Die Damen traten mit Andrea und Karina Georgieva, Jasmin Preger und Carolin Jungfermann in ihrer jüngsten Besetzung an. Dass dies absolut kein Nachteil ist, stellten die Nachwuchsspielerinnen einmal mehr unter Beweis. Anknüpfend an die großartigen Leistungen der Sommersaison besiegten sie deutlich erfahrenere Gegnerinnen aus Mörsch mit 4:2. Dabei gewannen Karina und Jasmin an 1 und 2 ihre Einzel, um im Anschluss gemeinsam mit der Schwester bzw. der langjährigen Mannschaftskameradin beide Doppelpunkte zu erkämpfen und somit den Auswärtssieg klarzumachen.

Lehrgeld hatten dagegen die Herren zu zahlen, die mit dem TC Sinzheim auf ein Team trafen, das nahezu in Bestbesetzung antrat. Tim Preger, Fabian Naumann, Alexander Schamne und Claudio Calimano blieben chancenlos und mussten sich einem der beiden topgesetzten Gegner der Runde im Auftaktspiel mit 0:6 geschlagen geben.

Turnverein
Gernsbach 1849



Abteilung Tischtennis

Vom Pech verfolgt

Üblicherweise sind die Doppel die Stärke der ersten Mannschaft in der Bezirksliga. Nicht so im Heimspiel gegen den TTC Iffezheim. Drei verlorene Doppel und eine Verletzung im Einzel verhinderten bei der unglücklichen 7:9-Heimniederlage Zählbares. Besser machte es die Zweite in der Kreisklasse A beim TTV Au/Rhein. Eine starke 2. Hälfte sicherte den 9:6-Sieg. Leider musste man gegen den unerwartet stark auftretenden TuS Durmersheim eine 7:9-Niederlage hinnehmen. Die Dritte konnte in der Kreisklasse B ohne ihren Spitzenspieler gegen die TTG Bischweier 2 einen klaren 9:5-Erfolg einfahren. In der gleichen Klasse konnte die Vierte beim Heimspiel gegen den Rastatter TTC bis kurz vor Schluss gut mithalten. Im Schlussspiel gab es allerdings bei der 7:9-Niederlage nichts zu holen. Für die 5. war es gar eine ganz schwarze Woche in der Kreisklasse C. Beim TuS Sasbachried gingen bei der 4:9-Niederlage alle Doppel an den Gegner. Auch die Dritte des TTV Au/Rhein ließ den Gernsbachern mit 4:9 keine reelle Chance. Am Samstag nahm dann noch der Iffezheimer Nachwuchs mit einem klaren 9:2-Sieg die Punkte mit nach Hause.

Die Jungen 1 konnte in der Bezirksklasse den TTC Muggensturm mit einem deutlichen 6:2 besiegen. Nervenstärke beweisen die Gernsbacher dabei, indem sie alle knappen Spiele für sich gewinnen konnten. Umgekehrt lief es dann im Spiel gegen den SV Weitenung. Beim 4:6 blieben die Punkte beim Gegner. In der Kreisklasse A gewannen die Jungen 2 kampflos gegen den TTV Gamshurst. Schade, denn eigentlich wollen die Spieler an der grünen Platte und nicht am grünen Tisch gewinnen. Die 0:6-Niederlage gegen den TTV Kappelrodeck sieht deutlicher aus als sie wirklich war. Allein 4 sehr knappe Spiele gingen nach Kappelrodeck. Die starken Mädchen ließen der



Schnuppertraining beim Aktionstag "Tischtennis macht Schule". Foto: Reinhold Kurz

Spielgemeinschaft Rastatt/Weitenung beim 5:2 keine Chance und eroberten in der Bezirksliga die Tabellenführung.

Tischtennis macht Schule

Mit 146 Kindern führten fünf Trainer der TT-Abteilung des TV Gernsbach an der Grundschule der Von-Drais-Schule Gernsbach den Aktionstag „Tischtennis macht Schule“ durch. Dabei konnten die Kinder an fünf verschiedenen Stationen die Grundzüge dieser Sportart kennenlernen. Alle Kinder waren mit Eifer dabei und versuchten, den kleinen weißen Ball mit kleinen und großen Schlägern über die Hindernisse zu bugsieren. Im Anschluss bekamen die interessierten Kinder einen Gutschein für ein 10-maliges Schnuppertraining im Rahmen des normalen Jugendtrainings in der Realschulturnhalle. Viele Kinder sind daraufhin der Einladung gefolgt, was auf dem Bild zu sehen ist. Wir hoffen nun, dass einige Kinder auch beim TT-Sport bleiben und wir so weitere Talente gewinnen konnten. Die TT-Abteilung freut sich über die Bereitschaft der Grundschule und die Unterstützung durch Frau Balles, diesen Aktionstag zu genehmigen und mitzuplanen.

Abteilung Leichtathletik

Vereinsmeisterschaften des Nachwuchses 2019

Durch die Unterstützung vieler Eltern und Helfer konnten die Leichtathleten des TV Gernsbach die Vereinsmeisterschaften für den Nachwuchs im Stadion in Gernsbach austragen. Es waren 76 Schüler/-innen am Start. Folgende Disziplinen waren je Altersklasse zu absolvieren: W/MJU18 - W/MJU16 Hochsprung und Kugel, U14/U12 Vierkampf, U10 Dreikampf. Vereinsmeister wurden MJU18 Adrian Hauptmannl Hoch 1,46 m, Kugel 8,72 m vor Moritz Müller Hoch 1,46 m, Kugel 8,25 m; WJU18 Kira Lanz Hoch 1,46 m, Kugel 9,49 m vor Jessica

Weiß; M15 Nils Framhein Kugel 10,33 m, Elias Kionka Hoch 1,46 m; W15 Nadia Zoe Schneider Hoch 1,38 m, Kugel 8,35 m vor Pia Westermann; M14 Robin Weiß Hoch 1,50 m, Nico Lanz Kugel 9,94 m; W14 Darja Sevchenko Hoch 1,26 m, Kugel 6,87 m vor Amy Drews; Vereinsmeister im Vierkampf wurden: M13 Tom Mörmann vor Jonas Roth; W13 Sephora Cara Mboghe Mussi; M12 Johannes Merkel; W12 Lea Burmeister vor Marleen Panset; M11 Laurenz Körner vor Mostafi Habil; W11 Anna Haller vor Anna Müller; M10 Valentin Mangler vor Finn Billian; W10 Emilia Lyachenko vor Evi Scherer; Vereinsmeister im Dreikampf wurden: M9 Luca Di Miceli; W9 Iva Eller vor Mathilda Haller; M8 Iven Baumgärtner vor Felix Arntz; W8 Nelly Strauß vor Finja Zimehl; M7 Bennet Neidhardt vor Luis Mangler; W7 Pauline Lyachenko vor Paula Haller. Es gab für alle Wettkampfteilnehmer eine Urkunde.

Abteilung Trampolin

Viele Medaillen bei offenen Gaumeisterschaften

Am 26.10. führen 17 Trampoliner zu den offenen Gaumeisterschaften des Turngaus Pforzheim-Enz nach Remchingen. Die Wettkämpfe um die Einzel- und Synchronmeisterschaften waren eine tolle Gelegenheit, um Erfahrung zu sammeln, neue Übungen auszuprobieren und sich mit Athleten aus Nöttingen, Bräunlingen und Linkenheim zu messen. In den Einzelwettbewerben sicherte sich die Murgtälner elf Medaillen. Im Synchron gewannen die Paare 2 x Gold, 3 x Silber und 1 x Bronze. AK U9 m/w: 1. Xenia Müller, 2. Luca Wunsch, 9. Julia-Sophie Kemmesat AK 9/10 m/w: 7. Jonathan Melchert AK 11/12 m: 2. Luca Stotz, 7. Moritz Wunsch AK 11/12 w: 2. Leonie Schneider, 3. Maya Sameisl AK 13/14 m: 3. Phileas Melchert AK 13/14 w: 1. Rosalie Schmidt, 2. Berit



Erfolgreiche Athlet(inn)en

Foto: C. Schermer

Rösler, 5. Annika Bleier
 AK 17-29 w: 4. Lina Lang, 6. Jana Brendel
 AK 30+: 1. Christiane Schermer, 2. Petra Müller, 3. Gabi Löffler
 Im Synchronwettkampf wird neben Haltung und Schwierigkeit auch die Synchronität der Übungen bewertet.
 AK U13: 1. Leonie Schneider/Maya Sameisl, 2. Luca Stotz/Jonathan Melchert, 4. Luca Wunsch/Moritz Wunsch
 AK 13-29: 2. Annika Bleier/Berit Rösler
 AK 30+: 1. Rosalie Schmidt/Christiane Schermer, 2. Lina Lang/Vanessa Schmidt, 3. Xenia Müller/Petra Müller, 4. Phileas Melchert/Gabi Löffler

Nach dem geheimen Ritual in den tiefsten Abgründen auf der Gemarkung Gernsbach feierten die Schädler, dieses Jahr wieder im Vereinsheim des Schwarzwaldvereines, bis in die Morgenstunden. Wir gratulieren unseren sechs frisch gebackenen Waldschädler: Daniel Hoppler, Judith Budweg-Fischer, Jannis Krieg, Saskia von Harpe, Michaela Hoppler und Dinah Bergamini.

Fasentsitzungen

Die Vorbereitungen für die Fasentsitzungen der Waldschädler sind auch schon in vollem Gange. Am 31. Januar und 1. Februar wird die Stadthalle wieder ihre Tore für zwei kurzweilige Abende öffnen. Der Vorverkauf beginnt am 07.12.2019 von 14:11 bis 15:11 Uhr bei der Grillhütte am Salmenplatz. Danach können die Restkarten wie gewohnt zu den bekannten Öffnungszeiten in der Postdienststelle in der Schwarzwaldstraße ergattert werden.

Gernsbacher
 Waldschädler



Taufe der Probanden

Auch in diesem Jahr haben die Probanden der Waldschädler es wieder geschafft. Das fürchterliche Taufritual haben alle ohne Blessuren bestanden.



Geschafft aber glücklich: die sechs Täuflinge.

Foto: Chris Wild

Alle Fasentbegeisterten können sich auch schon das Wochenende des 15. und 16. Februar vormerken. Bevor der Umzug startet, wird unser Narrenbaum wieder auf dem Marktplatz gestellt und am Sonntag heißt es dann wieder: Kinderfasching in der Stadthalle. Die Waldschädler freuen sich auf eine tolle Kampagne.

Turnverein
 Hilpertsau 1920



Abturnen

Beim Abturnen am 10. November in der Ebersteinhalle nahmen 29 Turner teil. Sie waren von den Trainern Sandra Spisinger, Selina Meyer, Kathrin Wilke, Marvin Fieting und Johannes Weißbecher auf den Wettkampf vorbereitet worden, um die Pflichtübungen an den vier Geräten fehlerfrei durchführen zu können. Die Zuschauer sparten nicht mit Beifall, um die Turner während der nächsten Stunde zu motivieren. Die 19 Kleinkinder, trainiert von Diana Schmidhuber und Alexandra Schillinger, präsentierten das Tanz-Lied „Die Maus, die auf Welt-raumreise geht“. Danach turnten und kletterten sie über den Geräteparcours. Es folgten die vier Tanz-Kinder mit einem Einblick ins Training, die Tanzschritte wurden ergänzt durch Elemente mit Seil und Reifen. Sonja Krieg, die Leiterin der Tanzgruppe, performte zusammen mit Sarah Geiger den Titel „Catch and Release“. Die 11 Frauen unter der Leitung von Hannelore Weiler erfreuten die Zuschauer mit einer schwungvollen Step-Choreografie. Dann führten Karlheinz Kottler und Heinz Weißbecher die Siegerehrung durch.

Schülerinnen weiblich

Jahrgang 2012/2013: 1. Sophie Schmidhuber (42,5), 2. Lilly Dresel (35,0), 3. Alexa Schmitt (32,0), 4. Marie Schneider (26,2)
 Jahrgang 2010/2011: 1. Enya Schillinger (50,9), 2. Emilia De Simone (50,1), 3. Ina Weber (48,5), 4. Heidi Gernsbeck (48,1), 5. Fee Ziel (48,0), 6. Lisa Illig (47,9), 7. Amelie Klinger (47,0), 8. Lara Enczmann (46,6), 9. Mara Weber (46,1), 10. Nina Trojko (25,5)
 Jahrgang 2008/2009: 1. Gaetana-Pia Sparacino (47,5), 2. Cara Dresel (37,5), 3. Fiona Wendelgaß (26,5), außer Konkurrenz turnte Lena Großmann (47,5)
 Jahrgang 2006/2007: 1. Lucy Teifel (44,0)

Schüler männlich

Jahrgang 2012 - 2013: 1. Luca Enczmann (42,4), 2. Joshua Schmeiser (42,3), 3. Li-



Die Vereinssieger mit dem 1. Vorsitzenden und dem Oberturnwart. Foto: Hannelore Weiler

nus Klinger (39,8), 4. Lasse Klinger (39,2) Jahrgang 2008 - 2011: 1. Jannik Mashollaj (48,5), 2. Alexander Müller (46,5), 3. Lucas Teifel (46,4) Jahrgang 2004 - 2007: 1. Niclas Illig (52,1), 2. Fabian Mashollaj (47,1), außer Konkurrenz turnte Hinz Kreshnik (40,9)

Musikverein
Lautenbach



Ankündigung Gabensammlung am 16.11.2019

Ein Highlight bei unserem Adventskonzert (08.12.2019) soll, neben musikalischem Hochgenuss und kulinarischen Köstlichkeiten, auch dieses Jahr wieder eine Tombola werden. Hierfür sammeln Musikerjugend und Aktive des MVL am **Samstag, 16.11.2019**, ab 14 Uhr Gaben für Tombola-Gewinne in allen Lautenbacher Haushalten. Lassen Sie uns auch dieses Jahr wieder für eine tolle Tombola sorgen und tragen Sie dazu bei, diese mit schönen Gewinnen auszustatten. Sie können bei der Gabensammlung auch Eintrittskarten für unser Adventskonzert erwerben (6 Euro pro Karte im Vorverkauf).

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Floristikabend

Der OGV lädt auch dieses Jahr wieder alle „Kreativen“ zu einem gemeinsamen Floristikabend am Mittwoch, 20. November, um 18.30 Uhr in das Lautenbacher Bürgerhaus (= gemeinsamer Vereinsraum im UG) ein. Im Herbst d. J. findet nur dieser eine Floristikabend statt. Es werden vornehmlich Gestecke, Türkränze u. ä. mit herbstlichen Motiven kreativ und handwerklich angefertigt. Wer möchte, kann aber auch für die Adventszeit be-

reits geeignete Werke erstellen. Naturmaterialien aus Wald und Garten werden vom Verein ausreichend zur Verfügung gestellt, ergänzend werden zugekaufte Deko-Artikel wie Bänder, Kerzen, Blumen, etc. gegen entsprechende Kostenerstattung angeboten. Selbstverständlich dürfen auch eigene Sachen zum Ausschmücken mitgebracht werden. Es ist geplant, einige Floristikwerke auf dem Herbstbazar beim Kelterfest am 23. November (ab 14 Uhr) mit anzubieten! Anmeldungen zum Floristikabend werden vom 1. Vorstand Karl-Heinz Geiges telefonisch unter 07224 1085 oder per Email an post@ogv-lautenbach.de entgegen genommen. Die Teilnehmerzahl ist aus Kapazitätsgründen begrenzt. Teilnehmergebühren werden nicht erhoben, Spenden werden gerne entgegen genommen. Bitte erforderliche Hilfsmittel (Schere, Zange, Unterlage u. ä.) mitbringen!

Fußball-Club
Obertsrot



Spitzenspiele auf dem Hungerberg

Zweiter gegen Dritter heißt es am kommenden Sonntag, 17. November, auf dem Hungerberg, wenn in der

Kreisliga A, Staffel Nord, Iffezheim beim FC Obertsrot gastiert. Die Partie beginnt um 14.30 Uhr. Auch das Vorspiel in der C-Klasse ist ein Spitzenspiel. Da ist der FCO II Tabellenführer und empfängt als solcher den Tabellendritten Iffezheim II. Die Partie beginnt um 12.45 Uhr.

Musikverein
Obertsrot



„Symphonic“

„Symphonic - sounds of two worlds“ - unter diesem Motto gestaltet der Musikverein Obertsrot am Samstag, 30. November, um 19 Uhr sein Konzert in der Ebersteinhalle in Obertsrot. „Symphonic“ - wenn zwei komplett verschiedene Welten aufeinander prallen entsteht etwas großartig Neues. Dieses großartige und neue Musikerlebnis der besonderen Klasse wird durch die Musikkapelle Obertsrot unter der Gesamtleitung von Matthias Oefler und einem Projektorchester, bestehend aus Streichern der Region unter der Leitung von Martina Breinfeld, Wirklichkeit. Die Zuhörer werden in die Welt der epischen Filmmusik entführt und durch Sänger unterstützt in das Universum der Musicals katapultiert. „Symphonic“, ein Konzert, das Welten, Menschen und Sounds zusammenbringt. Erleben Sie mit dem Musikverein Obertsrot und dem Projektorchester neue Klänge und Sounds. Die Musiker freuen sich auf viele Besucher in der Ebersteinhalle und auf ein unvergessliches Musikerlebnis.

Kartenvorverkauf

Eintrittskarten für das besondere Musikerlebnis gibt es für 12 Euro im Vorverkauf und für 14 Euro an der Abendkasse. Der Vorverkauf findet am Samstag, 16. November, von 13 Uhr bis 17 Uhr am unteren Haupteingang der Ebersteinhalle Obertsrot statt. Die Ehrenmitglieder des Vereins werden gebeten, ihre Karten am Vorverkauf abzuholen.



Foto: Musikverein Obertsrot



Schießsportwoche in Obertsrot

Mit dem ersten Training am Sonntagmorgen fällt der Startschuss zur Obertsroter Schießsportwoche. Eingeladen sind die Hobbyschützinnen und -Schützen aus der Region zum Pokal- und Stadtkönigsschießen. Wettbewerbe von denen man sich viel Spannung verspricht. Der **Pokalwettbewerb** für Mannschaften von Vereinen, Betrieben oder sonstigen Gruppierungen wird mit dem Luftgewehr, im Auflageanschlag ausgetragen. Vier Mannschaftsschützen absolvieren je 10 Wettkampfschüsse, bei vorausgehend beliebig vielen Probeschüssen. Die Schießzeit ist auf 20 Minuten begrenzt. Das Ziel ist in einem elektronischen Messrahmen integriert, der den Treffer sofort auswertet und auf einem Monitor dem Schützen die Ringzahl addiert und anzeigt.

In das **Stadtkönigsschießen**, als begleitender Wettbewerb zum Pokalschießen, sind die Pokalteilnehmer automatisch eingebunden, jedoch können auch Besucher und Gäste teilnehmen. Geschossen wird mit dem Luftgewehr Auflage. Die in getrennter Wertung ermittelten Sieger, werden mit den von der Stadt Gernsbach und Sparkasse Rastatt-Gernsbach gestifteten Ehrenscheiben als Stadtschützenkönig oder Stadtschützenkönigin ausgezeichnet.

Neben dem Training am Sonntag, den 17.11., von 10 bis 12 Uhr sind weitere Übungsmöglichkeiten von Montag, 18.11., bis Donnerstag, 21.11., jeweils von 18 bis 21 Uhr eingeräumt. Die Wettkämpfe beginnen am Freitag, den 22.11., um 18 Uhr und finden ihre Fortsetzung am Samstag, 23.11., ab 13 Uhr, sowie am Sonntag, 24.11., von 10 bis 12 Uhr. Mit der Siegerehrung an diesem Tag um 18 Uhr und der Stadtkönigsproklamation wird die Schießsportwoche beendet. Ausschreibungen zu den Wettbewerben gingen den bisher teilnehmenden Gruppen zu. Neue interessierte Hobbyschützen sind ebenfalls eingeladen. Informationen zu den Wettkämpfen können bei der Organisatorin Sabine Bauer oder während den Trainingszeiten im Schützenhaus eingeholt und die Anmeldungen bis 21.11. abgegeben werden.



Glühweinhock

Wir laden Sie herzlich zum diesjährigen Glühweinhock am 23.11. in der Turnhalle in Reichental ein. Beginn ist um 14 Uhr. Entdecken Sie verschiedenes Selbstgebasteltes bzw. Selbsthergestelltes. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Kinder können sich besonders auf den Besuch des Nikolaus freuen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Weihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier des FC Auerhahn Reichental findet am Samstag, 7.12., im Restaurant „Alte Schule“ in Scheuern statt. Ab 18 Uhr wird dort mit einem Glühweinempfang der gesellige Jahresausklang stimmungsvoll eingeleitet. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit einer kleinen, gemeinsamen Wanderung zum Lokal, hier ist der Treffpunkt um 16.30 Uhr am Waldmuseum Reichental. Die „Alte Schule“ bietet in gemütlichem Ambiente und mit einer abwechslungsreichen Speisekarte einen tollen Rahmen für eine stimmungsvolle Feier. Für die vorweihnachtliche Besinnlichkeit werden natürlich auch der legendäre FCA-Nikolaus und sein Belzemärtel sorgen. Die beiden übernehmen traditionell die Übergabe der Krabbersackgeschenke. Wer hier beschert werden möchte, sollte ein möglichst originelles Präsent im Gegenwert von rund fünf Euro mitbringen. Wo eher negative Einträge im goldenen Buch des Nikolaus zu erwarten sind, wird empfohlen insbesondere den Belzemärtel mit einstudierten Liedern und Gedichten milde zu stimmen. Wenn sich die Weihnachtsfeier ihrem Ende zuneigt besteht die Möglichkeit mit Großraumtaxi die Heimreise anzutreten oder direkt am FCA Vereinsraum abgesetzt zu werden. Dort findet für alle, auch zu später Stunde, sportlich noch Ambitionierten das traditionelle Kicker-Turnier statt. Der FC Auerhahn freut sich zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins bei seiner Weihnachtsfeier begrüßen zu dürfen. Anmeldungen mit Speiseauswahl nimmt Laila Höfler (laila-wieland@email.de oder 0179 5479815) bis 30.11.2019 entgegen.



Adventskonzert am 30. November

Der Gesangverein Liederkrantz Reichental lädt am Samstag, 30. November, zu seinem Adventskonzert ein. Der Chor Uccelli Canori unter der Leitung seiner neuen Dirigentin, Frau Irmgard Löb-Spöhr, möchte sein Publikum auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen. Unterstützt wird er bei diesem Konzert wieder von den Uccelli-Kids, deren Leitung in diesem Jahr Stefanie Ronecker übernommen hat. Außerdem wird der Männerchor des Gesangvereins Freundschaft-Konkordia aus Malsch und das Gesangsduo „Two of Us“ für ein abwechslungsreiches Programm sorgen. Das Konzert findet in der Turn- und Festhalle in Reichental statt. Beginn ist um 19.00 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr. Für das leibliche Wohl der Gäste wird bestens gesorgt. Karten für die Veranstaltung gibt es für 10 Euro bei den Sängerinnen und Sängern des Uccelli Canori oder an der Abendkasse.



Herbstfest mit Vorstellung der Jugendarbeit

Am vergangenen Sonntag lud der Musikverein „Orgelfels“ Reichental zum 9. Herbstfest in die Festhalle ein. Wieder einmal wurde die Trachtenkapelle Obersasbach unter der Leitung von Thomas Roth eingeladen. Sie hatten mit einem sehr unterhaltsamen Programm die Gäste begeistert. Traditionell gab es passend zur Jahreszeit Wildgulasch mit Spätzle oder Knödel und Rotkraut. Für Vegetarier wurden Spinat-Brezelnknödel an Salatbouquet serviert. In der Kaffeebar gab es ein großes Angebot an Kuchen und Torten zum frischen Kaffee. Im Proberaum konnten die Kinder mit Meike u.a. ein Monster basteln. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Jugendausbildung. David Brasseur führte gekonnt durch das abwechslungsreiche Programm der Jungmusiker. Die Blockflötenkinder Hanna Weber, Ida Wieland und Theo Sieb (Ausbilderin Lisa Kozlevcar) sowie Marlen und Philipp Lang (Ausbilderin Gisela Wieland) eröffneten das Vorspiel. Danach zeigten die Jugendlichen, die in der Instrumental-

ausbildung sind, ihr Können. Lara Merkel (Klarinette) und Giulia Viviani (Querflöte) als Jüngste machten den Anfang. Es folgten Vitus Balensiefen (Posaune), Tizian Gottschalk (Tenorhorn), Silas Magfelder (Saxophon), Jonas Melcher (Schlagzeug), Jonas Magfelder (Trompete) und Liana Knapp (Querflöte) mit ihren gut einstudierten Vorträgen. Trotz Nervosität bei dem ein oder anderen haben alle souverän vor dem großen Publikum ihre Stücke präsentiert. Sie zeigten, wie vielfältig Blasmusik sein kann. Ausgebildet werden sie von Gisela Wieland (Jugendleiterin), Andreas Wieland, Birgit Engel, Daniela Merz und der Musikschule. Mit einem abwechslungsreichen und modernen Programm unterhielt anschließend die Gemeinschafts-Jugendkapelle Obertsrot-Hilpertsau-Reichental unter der Leitung von Markus Weißbecher die Gäste. Zum Ausklang des Herbstfestes spielte die Musikkapelle „Orgelfels“ Reichental unter der Leitung von Diana Jourdan.

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 16. November, findet die Jahreshauptversammlung des Förder- und des Musikverein Orgelfels Reichental in der Turnhalle in Reichental statt. Beginn ist um 18 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen neben Wahlen der gesamten Vorstandschaft auch Ehrungen verdienter Mitglieder.

Förderverein Schwimmbad Reichental

Altpapiersammlung

Der Förderverein Schwimmbad Reichental führt am Samstag, 16. November, seine diesjährige Altpapiersammlung in Reichental durch. Wir bitten, das Altpapier nach Möglichkeit ab 8 Uhr gebündelt bereitzustellen. Helfer sind ab 9.30 Uhr herzlich willkommen.

Aktionsgemeinschaft Nikolausmarkt Staufenberg

25-Jähriges Jubiläum - 1. Adventswochenende: Nikolausmarkt an der Staufenberghalle

Auch in 2019 dürfen Sie sich wieder auf den Staufenberger Nikolausmarkt freuen. Zum 25. mal in Folge veranstalten die Organisatoren mit den verschiedenen Betreibern diesen Markt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Unser



Jugendausbildung des Musikverein Orgelfels Reichental.

Foto: Edith Wieland

diesjähriger Weihnachtsmarkt findet am Samstag, 30. November, und Sonntag, 1. Dezember, statt. Die Eröffnung findet am Samstag um 16 Uhr statt und wird unter Mitwirkung des Musikvereins Staufenberg umrahmt. Am Sonntag öffnet der Markt um 11 Uhr seine Pforten.

Gitarren- und Mandolinenorchester Staufenberg

Mandolinen- und Gitarrenorchester in der Staufenberger Pauluskirche

Am Sonntag, den 17.11., lädt das Mandolinen- und Gitarrenorchester der Naturfreunde Staufenberg zu seinem traditionellen Jahreskonzert in die Pauluskirche nach Staufenberg ein. Beginn ist um 17.00 Uhr bei freiem Eintritt. Mit dabei ist in diesem Jahr auch der Pauluschor Staufenberg mit seiner Dirigentin Roseli Peuker. In dem vom musikalischen Leiter Bernd Hammer zusammengestellten unterhaltsamen Programm werden die Gastsolisten Arline Faller (Gesang) sowie Hans-Jörg Wallraff (Cembalo/Piano) mit ihren Darbietungen musikalische Akzente setzen. Alle Musikliebhaber sind herzlich eingeladen.

Sportverein Staufenberg 1923



Heimspiel gegen Gaggenau

Der SVS kommt langsam wieder in die Spur! Nach dem Unentschieden vor

3 Wochen in Steinmauern folgten die Siege 3:0 gegen Plittersdorf und nun im Derby mit dem 2:1 in Hörden. Auch die Zweite konnte mit dem 3:0-Erfolg wieder auf sich aufmerksam machen. Nicht nur durch die Ergebnisse, sondern vor allem mit der Spielweise ist tatsächlich eine Aufwärtstendenz sowohl in der Ersten als auch in der Zweiten erkennbar. Das darf gerne so weitergehen. Nun gastiert am kommenden Sonntag der Spitzenreiter der Liga VfB Gaggenau beim SVS. Man ist guter Dinge, dem Tabellenführer und Aufstiegsaspirant das Leben so schwer wie möglich zu machen und weiter Punkte auf das eigene Konto zu sammeln. Die Liga ist bereits auf der Zielgeraden der Hinrunde. Staufenberg reist am nächsten Samstag zum letzten Spiel zum SV Au, Spielbeginn am Samstag um 14:45 Uhr. Eine Woche später startet bereits die Rückrunde mit dem Heimspiel gegen den SV Forbach, bevor es dann nach dem Stadtderby beim FC Gernsbach in die Winterpause geht.

Es weihnachtet schon

Am 14. Dezember lädt der SVS zur traditionellen Weihnachtsfeier in den Sternen ein. Beginn ist um 19 Uhr. Die AH feiern zuvor am Donnerstag im weihnachtlichen Ambiente in der „Sonne“ und vorgezogener Wanderung Richtung Naturfreundehaus ab 18 Uhr. Auch beim Nikolausmarkt über den 1. Dezember vor der Staufenberghalle ist der SVS wieder aktiv dabei. Den Abschluss 2019 machen dann wiederum die AH mit dem Kegelabend im „Merkurstüble“ am 27. Dezember um 18 Uhr. ■



Foto: ??

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

Ökumenischer Seniorentreff

Am Donnerstag, 21. November, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr im Murgtalwohnstift, Weinauerstr. 29, ein Seniorentreff statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Sarah Haist und Hansjörg Wallraff spielen auf der Klarinette und am Klavier Kammermusik und Klezmer.

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde/Baptisten

Noch 14. bis 23.11. Licht im Dunkeln, Kerzenziehen

Sonntag, 17.11.

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst

15 Uhr Serviciu Divin Romanesc (rumänischer Gottesdienst), (Persoană de contact (Kontakt): Adi Stoica 0151 40208270)

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Donnerstag, 14. November

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, E. Hecker

Samstag, 16. November

ab 10 Uhr Probe Krippenspiel, Staufenberghalle, J. Bender und T. Abel

Sonntag, 17. November

10 Uhr Gottesdienst mit Musikverein, Pauluskirche, Pfarrer Scholz
17 Uhr Mandolinenkonzert mit Paulus-Chor, Paulus-Kirche

Dienstag, 19. November

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 20. November

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik speziell für Senioren, Staufenberghalle, B. Häitz
19 Uhr Mitmach-Gottesdienst, Paulus-Kirche, Pfarrer Scholz

Mandolinenkonzert am 17. November

Der Paulus-Chor wird das Konzert des Gitarren- und Mandolinorchesters der Naturfreunde Staufenberg mitgestalten. Mit geistlichen und weltlichen Melodien aus dem aktuellen Repertoire möchten die 29 Sängern und Sänger das Programm bereichern und das Publikum erfreuen.

Gemeindewahl

Der Gemeindevwahlausschuss der Paulusgemeinde gibt für die Neuwahl des Ältestenkreises folgende Kandidierenden bekannt:

Janina Bender (Lehramtsstudentin)
Dieter Hecker (Pensionär)
Hans-Paul Körner (Rentner)
Margitta Sauer (Rentnerin)
Michaela Seckler (Diplom Sozialpädagogin)

Christian Wende (Laborleiter)

Helga Zeller (Rentnerin)

Gewählt werden kann ab 17.11.19 bis 01.12.19 ausschließlich per Briefwahl. Die öffentliche Auszählung erfolgt am 01.12.19, ab 18 Uhr.

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Pfarrbüro, Telefon 3394
Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten:

Dienstag:

8 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr

Mittwoch und Donnerstag:

8 bis 11.30 Uhr

Freitag: 8 bis 11 Uhr

Das Pfarramt ist umgezogen, Sie finden uns in der Waldbachstraße 13.

Freitag, 15. November 2019

18.00 Uhr Bezirkssynode in Baden-Baden

18.30 Uhr Probe Bläserkreis

20.00 Uhr Probe St. Jakobskantorei

Sonntag, 17. November 2019

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Susanne Schneider-Riede

Mittwoch, 20. November 2019,

Buß- u. Bettag

19.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Ulrich Eger

Donnerstag, 21. November 2019

14.30 Uhr Ökum. Seniorentreff "Gemeinsam statt einsam" im Murgtalwohnstift Gernsbach, "Kammermusik und Klezmer mit Klarinette und Klavier"
„Korken für Kork“ - Die Sammelstelle für Korken ist das blaue Fass neben der Kirche (vormals am Karl-Barth-Haus).

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr,
Dienstag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Sa., 16.11.

17:45 Uhr Beichtgelegenheit

18:30 Uhr hl. Messe mit dem Projektchor und dem Perukreis

So., 17.11.

10:00 Uhr Kinderkirche im Marienhaus, Kornhastr. 28

In gemütlicher, fast familiärer Atmosphäre hören wir gemeinsam mit unseren Eltern oder Großeltern Geschichten aus der Bibel, erzählen von "Gott und der Welt" sprechen erste Gebete und tragen Fürbitten vor. Ein Bastelangebot oder eine Aktion greift das Gottesdienstthema auf und ist bei uns sehr beliebt. Genauso gerne singen wir "unsere" Lieder. So werden unsere Zusammenkünfte eine vergnügliche und kurzweilige Angelegenheit...

Komm doch einfach vorbei und feiere mit uns Kinderkirche!

Di., 19.11.

18:00 Uhr Rosenkranz

Di., 19.11.

18:30 Uhr hl. Messe als Seelenamt für Eduard Karcher

Innenrenovierung

der Liebfrauenkirche genehmigt

Ende Oktober erhielten wir die Genehmigung zur Renovierung der Liebfrauenkirche. Wie schon früher berichtet, planen wir die Erneuerung der technischen Anlagen, eine Reinigung und einen neuen Anstrich im Innenraum, die Beseitigung von Rissen in den Seitenwänden und dringliche Sanierungsarbeiten des Dach-Tragwerks. Vorgesehen ist auch, einen abgetrennten Raum im hinteren südlichen Seitenschiff einzurichten. Die erwarteten Gesamtkosten belaufen sich auf 910.000 €. Den größten Teil muss unsere Kirchengemeinde selbst aufbringen. Die Erzdiözese gewährt einen Zuschuss in Höhe von 227.500 €.

Genehmigt ist uns auch die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von max. 300.000 €. Für die Dauer der Arbeiten muss die Kirche geschlossen bleiben. Die Arbeiten beginnen in den ersten Wochen des neuen Jahres, der genaue Termin ist noch offen. Über die Regelung der Gottesdienste in der Renovierungsphase informieren wir demnächst.
Pfarrer Rösch

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 17.11.

08:45 Uhr hl. Messe

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/
Hilpertsau

So., 17.11.

10:30 Uhr Hl. Messe; anschließend Totengedenken zum Volkstrauertag mit dem Musikverein Obertsrot; anschließend Eine-Welt-Verkauf

Mo., 18.11.

18:00 Uhr Rosenkranz in der Krypta
18:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 17.11.

09:00 Uhr Hl. Messe mit dem Chor Uccelli Canori
anschließend Totengedenken zum Volkstrauertag mit dem Musikverein

Do., 21.11.

18:30 Uhr Hl. Messe

Frauenfrühstück der kfd Reichental

Herzliche Einladung zum Vortrag von Pastoralreferent Stefan Major über Sterne, Glaube und Wissenschaft. Das gemütliche Frühstück findet am 21. November, um 9 Uhr im Mauritiusheim statt.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Samstag, 16. November 2019

18.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 19. November 2019

19.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 20. November 2019

20.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag



Foto: HemeraThinkstock

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 14. November

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 16. November

18 Uhr Öffentlicher Vortrag
18.35 Uhr Bibelstudium

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 17.11.

10.00 Uhr Gottesdienst
(Prädikantin I. Karius)

Montag, 18.11.

20.00 Uhr Probe des Lobpreischores in der Evangelischen Kirche in Forbach

Dienstag, 19.11.

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Tel.-Nr. 07228 2344 (Pfarrer Eger) oder 07224/1434 (Marlies Fritz)
17.00 Uhr Krippenspielprobe in der Evangelischen Kirche in Forbach
19.30 Uhr Sitzung des Ältestenkreises in Forbach

Mittwoch, 20.11.

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Katholischen Kirche in Weisenbach (Pfarrer Eger, Pfarrer Holler)

Freitag, 22.11.

19.00 Uhr Jugendgottesdienst des Bezirks Markuskirche Gaggenau

Sonntag, 24.11.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfarrer M. Eger) ■



Wassonstnoch
interessiert

Der Garten

im November 2019

Tipp: Wenn der Winter Einzug im Garten hält und auch die letzten sommergrünen Gehölze ihr Laub verloren haben, sind Sträucher mit attraktiven Ästen und Zweigen ein probates Mittel gegen winterliche Tristesse. Bei vielen Sträuchern mit gefärbten Zweigen verblasst die attraktive Rindenfarbe jedoch bereits im zweiten Jahr. Daher ist es sinnvoll, die ältesten, weniger stark gefärbten Zweige regelmäßig zum Winterende herauszuschneiden und so den Neuaustrieb kräftig gefärbter Äste zu fördern.

Frühblüher nachpflanzen

Wenn Gärtner:innen und Gartencenter im November die letzten Blumenzwiebeln und Blumenknollen loswerden wollen, kann bei winterharten Arten und Sorten gerne noch einmal zugegriffen werden. Die Ware ist nämlich bei gleicher Qualität oft um einiges preiswerter als die in den vergangenen Monaten angebotene. Allerdings sollte man damit rechnen, dass die jetzt gesteckten Zwiebeln und Knollen im kommenden Jahr später und auch etwas kleiner blühen werden. Die geringe Investition lohnt jedoch einen Versuch allemal, da die Frühblüher bei entsprechender Pflege im folgenden Jahr ohne Weiteres aufholen.

Rosen schneiden

Edel-, Beet- und Zwergrosen sollten vor dem Winter nicht zu kräftig zurückgeschnitten werden. 50 cm der Triebe sollten mindestens stehen bleiben, damit beim Zurückfrieren in rauen Wintern noch genügend Holz zum Austreiben bleibt. Anschließend werden die Pflanzen angehäufelt, um die Veredlungsstelle vor Frost zu schützen. Die Sträucher werden zusätzlich mit Nadelreisig locker abgedeckt. Kletter- und Strauchrosen werden grundsätzlich erst im Frühjahr geschnitten und das nur bei Bedarf. Sie werden aber angehäufelt. Nur Wildrosen können im Allgemeinen auf Winterschutzmaßnahmen verzichten.

Quelle: Bundesverband
Deutscher Gartenfreunde e.V. ■

Blut geben - rettet Leben
Rotes Kreuz

